

Schenkendorf, Max von: Am Tage St. Stephani (1800)

- 1 Du, der Stephanum entzückt,
- 2 Daß er sterbend dich erblicket,
- 3 Und die Marter nicht gefühlt,
- 4 Steh' mir bei in meinen Nöthen,
- 5 Sei es Quälen, sei es Töden,
- 6 Was den Haß des Feindes kühlt –
- 7 Tritt ein Saulus mir entgegen,
- 8 Oeffne mir des Himmels Höh'n,
- 9 Laß mich unter seinen Schlägen
- 10 Dich zur Rechten Gottes sehn!

(Textopus: Am Tage St. Stephani. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62562>)